

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

45/2017 68. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 15. November 2017

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	2 775 - 2 875	↘	↘ 2 825
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(2 850 - 2 950)		(2 900)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	1 450 - 1 550	↘	↘ 1 500
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 470 - 1 570)		(1 520)
Tendenz: leicht schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	1 330 - 1 380	↘	↘ 1 355
Sprühware, lose		(1 350 - 1 400)		(1 375)
Tendenz: leicht schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		Preisspanne	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	710	↘	640 - 750
Sprühware, 25 kg Säcke		(730)		(680 - 760)
Tendenz: leicht schwächer				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	560	⇒	550 - 570
Sprühware, lose		(570)		(550 - 580)
Tendenz: ruhig				

Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 22. November 2017 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Oktober

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 40, 41, 42, 43

(Vormonat in Klammern)

		2017		2016	
		€ / t	€ / kg	€ / t	€ / kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	3 043,75	3,04	2 802,50	2,80
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 200,00)	(3,20)	(2 640,00)	(2,64)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	1 565,00	1,57	2 115,00	2,12
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 668,75)	(1,67)	(2 013,75)	(2,01)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	1 445,00	1,45	1 925,00	1,93
Sprühware, lose		(1 557,50)	(1,56)	(1 890,00)	(1,89)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	810,00	0,81	1 035,00	1,04
Sprühware, 25 kg Säcke		(902,50)	(0,90)	(960,00)	(0,96)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	627,50	0,63	830,00	0,83
Sprühware, lose		(680,00)	(0,68)	(830,00)	(0,83)

In Deutschland war zuletzt ein leichter Anstieg der Milchlieferung zu beobachten. In den letzten Wochen war der saisonale Rückgang insgesamt schwächer ausgeprägt als in den Vorjahren. Das Saisontief wird in der Regel in der zweiten Novemberhälfte erreicht und dürfte kurz bevorstehen. In der 44. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,3 % mehr Milch als in der Vorwoche. Die Milchmenge war damit um 4,5 % umfangreicher als in der gleichen Vorjahreswoche. In Frankreich hat sich der Vorsprung zur Vorjahreslinie zuletzt etwas auf 5,9 % verringert.

Die Preise für Industrierahm haben zuletzt bei guter Nachfrage nach abgepackter Butter wieder angezogen. Magermilchkonzentrat ist auf dem Niveau der Vorwoche stabil.

Am Markt für Magermilchpulver hat sich die Nachfrage belebt. Vor allem für Exporte auf den Weltmarkt hat das Kaufinteresse zugenommen, nachdem größere neue Aufträge abgeschlossen werden konnten. Wenig Interesse besteht indessen am europäischen Binnenmarkt. Hier wurden zwar noch einzelne Restmengen für das Weihnachtsgeschäft gedeckt. Insgesamt scheinen die Käufer aber bereits gut versorgt zu sein. Inzwischen werden außerdem Verhandlungen für Mengen aus der Weihnachtsproduktion geführt. Die Produktion von Magermilchpulver ist bei der höheren Milchlieferung wieder ausgeweitet worden und es ist ein ausreichendes Angebot vorhanden. Die Ergebnisse der Ausschreibung für Ware aus den Interventionsbeständen werden weiter mit Spannung erwartet. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität sind im Vergleich zur Vorwoche weitgehend unverändert. Futtermittelware hat sich zuletzt stabil entwickelt.

Für Vollmilchpulver sind in den letzten Tagen mehr Abschlüsse zu Stande gekommen. Die höhere Kaufbereitschaft könnte auf die Preisbefestigung bei Industrierahm zurückzuführen sein. Das Exportgeschäft ist bei schwächerer Preisentwicklung am Weltmarkt nach wie vor schwierig, so dass sich die Aktivitäten weiter auf das Geschäft am Binnenmarkt konzentrieren. Die Preise haben erneut leicht nachgegeben und sind innerhalb der EU uneinheitlich.

Bei Molkenpulver in Futtermittelqualität hat eine Stabilisierung der Preise auf niedrigem Niveau stattgefunden. Teilweise wird mit preisbedingten Einschränkungen der Käseproduktion gerechnet, was sich auf das Molkeaufkommen auswirken würde. Die Preise für Molkenpulver in Lebensmittelqualität haben erneut etwas nachgegeben, wobei man inzwischen teilweise mit einer Bodenbildung rechnet.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de – **jetzt mit Echtzeitkursen für Milch-Futures an EEX und Euronext**